

Wie finde ich einen Nebenjob während meines Medtech-Studiums?

Jobportale der Universitäten

Viele Hiwijobs (innerhalb der Unis), aber auch manche Aushilfsjobs von Unternehmen (z.B. Messeaushilfen) und Privatpersonen (z.B. Nachhilfe), sind in den Jobportalen der beiden Unis ausgeschrieben.

Für die Uni Stuttgart: <https://www.stellenwerk.de/stuttgart/>

Für die Uni Tübingen: <https://www.praxisportal.uni-tuebingen.de/signin>

Schwarzes Brett der Fachschaft

Firmen und Universitäten können Jobangebote (Festanstellungen, Praktika, Abschlussarbeiten, Nebenjobs) an das schwarze Brett der Fachschaft senden, wo sie veröffentlicht werden.

<https://www.fs-medtech.de/category/schwarzes-brett/>

Bei der FS Mach&Co gibt es außerdem ein physisches schwarzes Brett mit Jobaushängen und Nachhilfesuchen sowie einen eigenen Mailverteiler.

<https://fsmach.uni-stuttgart.de/maillisten.html>

Institute

Die Institute der beiden Universitäten haben mitunter Hiwi-Jobs zu vergeben. Dauer und Umfang variieren, meist handelt es sich aber um befristete Jobs mit wenigen Wochenstunden, die dafür aber oft flexibel abgearbeitet werden können. Hiwis können für die Lehre (oft als Tutor*in) oder für die Forschung arbeiten.

Manche Hiwistellen werden im Jobportal der Uni oder auf der Institutshomepage ausgeschrieben. Ist nichts ausgeschrieben, kann man dennoch bei einem Institut, dessen Arbeit einen interessiert, nachfragen (am besten möglichst konkret inkl. Noten, Kenntnisse, Interessen).

Unternehmen

Die Medizintechnikunternehmen der Region bieten mitunter Werkstudentenstellen an. Hierfür am besten auf den Homepages der Firmen nachsehen. Ggf. lässt sich auch ein Kontakt im Rahmen der Medtech-Praktikumsbörse oder über Kommilitonen, die bereits in der Wunschfirma arbeiten, herstellen.